



Pasewalk, den 15.03.2007

Betr.: Referenz

Sehr geehrte Familie Burgheim, liebe Vamori, lieber Axel,

mit großem Interesse haben unsere Schüler am 15.03.2007 Ihre Vorträge „Natur und Mensch am Beispiel Nordamerikas“ verfolgt.

Schüler und Lehrer waren gleichermaßen erstaunt, betroffen und begeistert von Ihren Schilderungen und hervorragenden Bildern.

Ernsthafte Themen wie Rassismus und Wilderei kamen gewiss nicht zu kurz, aber auch Humorvolles fesselte uns alle.

Ihre Form des Live-Vortrages lässt alles sehr hautnah erscheinen und man merkt, dass Sie beide wirklich Erlebtes vermitteln.

Alle Schüler waren sehr aufmerksam, was Sie sicherlich auch am spontanen Applaus gemerkt haben. Besonders Vamori Burgheims Bericht in englischer Sprache über das Schicksal der Stammesangehörigen der Yupik bewirkte Stille und Konzentration bei den Schülern. Nach den Vorträgen waren die Reaktionen der Schülerschaft nur positiv und von starker Begeisterung geprägt.

Sie haben mit ihren Vorträgen unser Wissen erweitert und unsere Schüler stundenlang mit teilweise erschütternden Tatsachen, aber auch der wilden Schönheit der Natur Nordamerikas vertraut gemacht. Dies werden wir wohl so schnell nicht mehr vergessen.

Uns Lehrern gefielen auch sehr gut Ihre Bemerkungen und Erklärungen zu ganz realen Problemen wie Klimawandel, verschwindende Artenvielfalt, Rassismus oder auch die Problematik virtueller Gewaltspiele. Auch bei diesen Themen, die mit Natur und Wildnis nicht so direkt im Zusammenhang stehen, haben Sie unsere Schüler mit ihren Perspektiven bereichert, gewarnt und informiert.

Wir empfinden Ihren Besuch als positive Erweiterung unseres Unterrichts und würden uns freuen, wenn Sie in den kommenden Jahren mit uns in Verbindung bleiben.

Mit freundlichem Gruß

Hochachtungsvoll


N. Haack
Schulleiter